

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1899-1900**

18.1.1900



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 18. Januar 1900.

Abteilung **B** (Gelbe Abonnementskarten). **32.** Abonnements-Vorstellung.

Heimat.

Schauspiel in vier Akten von Hermann Sudermann.
Leiter der Aufführung: Oswald Hancke.

Personen:

Schwarze, Oberstlieutenant a. D.	Josef Mark.
Magda, } seine Kinder aus erster Ehe	Minna Höcker.
Marie, }	Lina Loffen.
Auguste, geb. von Wendlowski, seine zweite Frau	Luise Rachel-Bender.
Franziska von Wendlowski, deren Schwester	Marie Schmidt.
Max von Wendlowski, Lieutenant, beider Neffe	Alfred Gerasch.
Hefsterdingk, Pfarrer zu St. Marien	Wilh. Wassermann.
Dr. von Keller, Regierungsrat	Hugo Höcker.
Professor Beckmann, pensionirter Oberlehrer	Wilhelm Kempf.
von Klebs, Generalmajor a. D.	Heinrich Meiff.
Frau von Klebs	Christine Friedlein.
Frau Landgerichtsdirector Ellrich	Julie Schwarz.
Frau Schumann	Frieda Meyer.
Therese, Dienstmädchen bei Schwarze	Maria Genter.

Ort der Handlung: Eine Provinzialhauptstadt. — Zeit: Die Gegenwart.

Die große Pause findet nach dem zweiten Akte statt.

Anfang: sieben Uhr. Ende: nach neun Uhr.

Kasse-Öffnung: halb 7 Uhr.

Krank: Zdenka Faßbender.

Kleine Preise:

Balkon = Fremdenloge	I. Abt. 5 M. — P.	Sperrsitze	I. Abt. 3 M. — P.	4. Rang Mitte	I. Abt. 1 M. — P.
	II. " 4 M. — P.		II. " 2 M. 50 P.		II. " - M. 70 P.
Parterre = Fremdenloge	I. " 3 M. 50 P.	Parterre-Logen	I. " 3 M. — P.	4. Rang Seite	I. " - M. 60 P.
	II. " 3 M. — P.		II. " 2 M. 50 P.		II. " - M. 50 P.
Logen 1. Rang	I. " 4 M. — P.	2. Rang Seite	I. " 2 M. 50 P.	2. Rang Stehplatz	1 M. 50 P.
	II. " 3 M. 50 P.		II. " 2 M. — P.	3. Rang Seite Stehplatz	- M. 50 P.
Balkon . . .	I. " 4 M. — P.	3. Rang Mitte	I. " 2 M. — P.	4. Rang Mitte Stehplatz	- M. 40 P.
	II. " 3 M. 50 P.		II. " 1 M. 50 P.	4. Rang Seite Stehplatz	- M. 30 P.
2. Rang Mitte	I. " 3 M. 50 P.	3. Rang Seite	I. " 1 M. 20 P.		
	II. " 3 M. — P.		II. " 1 M. — P.		

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellung einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Freitag, den 19. Januar. Abteilung **A** (Rote Abonnementskarten). **30.** Abonnements-Vorstellung.

Maurer und Schlosser. Oper in drei Akten, nach dem Französischen des Scribe, von F. Elmenreich. Musik von Auber.

Bekanntmachung.

Zu den in der Zeit von jetzt an bis 1. Juli 1900 noch stattfindenden Vorstellungen (mit aufgehobenem Abonnement) zu **ermäßigtem** Preise werden von Freitag den 19. Januar an **Duzendkarten** zu folgenden Preisen auf der Hoftheaterkanzlei an Werktagen jeweils von 11 bis 1/2 1 Uhr Mittags abgegeben und zwar für

1. Rang-Logen I. und Balkon I. Abth.	zu je 25 M. — P.
1. Rang-Logen II., Balkon II., Sperrsig I. und 2. Rang Mitte I. Abth.	" " 20 M. — P.
Parterre-Logen I. Abth.	" " 18 M. — P.
Sperrsitze II., Parterre-Logen II., 2. Rang Mitte II. u. 2. Rang Seite I. Abth.	" " 15 M. — P.
2. Rang Seite II. und 3. Rang Mitte I. Abth.	" " 13 M. — P.
3. Rang Mitte II. Abth. und 2. Rang Stehplatz	" " 10 M. — P.

Die Duzendkarten können an der Vorverkaufsstelle (ohne Vorverkaufsgebühr), Tages- oder Abendkasse gegen Eintrittskarten zu der bezüglichen Vorstellung umgetauscht werden.

Es finden mindestens 12 solcher Vorstellungen zu ermäßigten Preisen statt.

Auf den betreffenden Theaterzetteln wird sich der Vermerk „Duzendkarten gültig“ finden.

Der Spielplan für die obigen Vorstellungen umfaßt klassische und moderne Dramen, sowie volkstümliche Opern.

Karlsruhe, den 15. Januar 1900.

General-Direktion des Großherzoglichen Hoftheaters.